



Monat



Inhalt:

International Studieren

Projekt Sozius

Blockkurse Quali/Quanti

Angebote und Neuigkeiten

Kontakt

Studienbüro
Sozialwissenschaftliche Fakultät
Georg-August-Universität Göttingen
Telefon: +49 (0)551 39 7159
studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de
<http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium>

Liebe Studierende,

Der Frühling klopft bald an die Tür und Sie sind vermutlich in den letzten Zügen Ihrer Klausuren und Hausarbeiten. Damit Sie gut informiert durch den März kommen, versorgt Sie das Studienbüro der Sozialwissenschaftlichen Fakultät auch in diesem Monat mit diesem Newsletter über aktuelle Termine und Hinweise rund um Ihr Studium.

Mit besten Grüßen
Ihr Studienbüro

International Studieren

Freie Plätze für ein Auslandssemester mit Kooperationspartnern des Instituts für Ethnologie

Sie sind an einem Auslandsaufenthalt in Afrika oder Asien interessiert? Dann nutzen Sie Ihre Chance sich auf einen Austauschplatz der Ethnologie zu bewerben. Sie müssen hierzu nicht Ethnologie studieren! Freie Plätze gibt es unter anderem an den renommierten Universitäten City University Hong Kong und National University of Singapore. Informieren Sie sich jetzt und bewerben sich bitte bis zum 15. März. Ansprechpartnerin sind [Carolyn Landgraf](#) und [Antonie Fuhse](#). Alle Informationen zu den Bewerbungen und den Kooperationspartnern finden sich [hier](#).

Weitere Universitäten (freie Plätze in Klammern) sind:

- [Univ. de Parakou, Benin \(2\)](#)
- [City University of Hong Kong \(1\)](#)
- [Denpasar \(Bali\): Universitas Udayana \(4\)](#)
- [Ateneo de Manila University \(1\)](#)
- [National University of Singapore \(2\)](#)
- [Chiang Mai Univ. \(5\)](#)
- [University of Social Sciences and the Humanities \(USSH\), Hanoi \(4\)](#)

Projekt Sozius

Praxisorientierte Forschungsseminare in Zusammenarbeit mit der Göttinger Tafel e.V.

Sie möchten Ihre im Studium erlernten Kompetenzen in der realen Welt anwenden und austesten was Sie können? Dann sind Sie in einem SOZIUS-Seminar genau richtig. Im kommenden Semester haben Sie die Chance einen gesamten Forschungsprozess, von der Findung einer Fragestellung, der Auswahl von Erhebungsmethoden, der Durchführung der Methodik bis hin zu einer späteren Veröffentlichung Ihrer Ergebnisse, zu durchlaufen. Ziel ist es dabei, Studierenden den Praxisbezug in der eigenen Forschung zu ermöglichen, das sozialwissenschaftliche KnowHow in der Praxis anzuwenden und fundierte Ergebnisse für die Kooperationspartner zu generieren. Im SoSe 2018 findet SOZIUS in Kooperation mit der [Göttinger Tafel e.V.](#) und dem [Methodenzentrum Sozialwissenschaften](#) statt und wird unter dem [Modul B.MZS.5](#) angeboten. Weitere Informationen zu dem Projekt ‚SOZIUS – Partner für sozialwissenschaftliche Forschungskoooperationen‘, zu Ansprechpartnern und den bereits gelaufenen Seminaren finden Sie [hier](#).

Blockkurse Quali/Quanti

In der vorlesungsfreien Zeit nach dem WS 2017/18 wird es wieder Blockveranstaltungen zum Modul B.MZS.03 geben, mit denen Sie sich auf die Klausurtermine Ende März/Anfang April vorbereiten können. Bitte finden Sie die ‚Einführung in die quantitative Sozialforschung‘ (5.-9. März 2018, Montag-Freitag jeweils 9-16 Uhr) unter der Nummer 866419 im UniVZ und die ‚Einführung in die qualitative Sozialforschung‘ (14.-16. und 19.+20. März, Mittwoch bis Dienstag jeweils 9-16 Uhr) unter 866420.

Angebote und Neuigkeiten

Thematische Schreibklausur der Vereinigung für ökologische Ökonomie e.V.

Über Wirtschaft schreiben kann man auch in der Uni oder im Büro – aber ein kritischer Blick fällt oft leichter aus der Entfernung. Um kritisches Denken und Schreiben über ökonomische Fragen zu fördern, organisieren wir in der Akademie für Suffizienz thematische Schreibklausuren. Wir laden an einen Ort, wo herrschende Wirtschaftsorganisation hinterfragt wird und alltagstaugliche Antworten gesucht werden. Für die theoretische Arbeit gibt es Rückzugsraum und eine Themenbibliothek. Alle Infos zur Schreibklausur finden sich [hier](#).

"Der Herr der Gespenster" im Literarischen Zentrum

Am Freitag, den 9. März um 20 Uhr im Literarischen Zentrum, laden wir Sie herzlich ein, uns auf eine Geisterjagd der etwas anderen Art zu begleiten: Thomas Steinfeld ist bei uns zu Gast, um sein Buch *Der Herr der Gespenster* (Hanser 2017) vorzustellen. Er widmet sich darin den Gedanken des Karl Marx. »Müheles zwischen abstrakten Höhen und konkreter Anschaulichkeit hin- und hergleitend« (Freitag) analysiert der ehemalige Feuilletonchef der Süddeutschen Zeitung Marx' Schriften mit allerhand Expertise. Besonders seine literarischen und gegenwartsbezogenen Einordnungen lassen den oftmals gigantisch wirkenden Denker etwas weniger geisterhaft erscheinen. Warum Marx immer noch so aktuell ist, diskutiert mit Steinfeld Joseph Vogl, der »Ökonom« unter den Literaturwissenschaftler*innen, der selbst bestens vertraut ist mit den Gespenstern des Kapitals.

Neu in Göttingen:

Jochen Mayer

Zum 1. Januar 2018 übernimmt Jochen Mayer die Professur für Sport- und Gesundheitssoziologie. Bis zu seiner Berufung war er als akademischer Rat/Oberrat am Institut für Sportwissenschaft der Eberhard Karls Universität Tübingen im Arbeitsbereich Sozial- und Gesundheitswissenschaften des Sports beschäftigt. Darüber hinaus hat er als Vertretungsprofessor für „Sport and exercise science“ an der University of Hawaii at Hilo (USA) und für „Sportsoziologie“ an der Universität Bielefeld gelehrt und geforscht.

Tine Stein

Zum 1. Februar 2018 übernimmt Tine Stein den Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte. Zuvor hatte sie die Professur für Politische Theorie an der Christian-Albrechts-Universität Kiel am Institut für Sozialwissenschaften inne. Sie hat an mehreren Universitäten in In- und Ausland gelehrt und geforscht, auch am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung. Ihre Forschung wurde auch von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziert, unter anderem im Rahmen eines Heisenberg-Stipendiums.